



BOXER-SICHELMÄHER

FA • FA XL • FAG

BETRIEBSANLEITUNG



P. de Heus en Zonen Greup B.V.
Stougjesdijk 153
3271 KB Mijnsheerenland
Niederlande
Tel: +31 (0) 18 66 12 333
E-mail: info@boxeragri.nl



DE | DEUTSCH

**Übersetzung der ursprünglichen Betriebsanleitung
aus dem Niederländischen**

1.	EINSATZBEREICH DES MÄHERS (FA1200, FA1500, FA1500XL, FA1800, FA1800XL, FA2100XL)	4
2.	SICHERHEITSBESTIMMUNGEN	5
3.	INBETRIEBNAHME/BEDIENUNGSANWEISUNG	6
4.	ARBEITSWEISE UND GEBRAUCH DES MÄHERS	7
5.	LAGERUNG, TRANSPORT, EINSETZBARKEIT	8
6.	WARTUNG, REPARATUR	9
6.1	Regelmäßige Wartung: Alle 10 Betriebsstunden	9
6.2	Regelmäßige Wartung: Alle 50 Betriebsstunden	9
6.3	Regelmäßige Wartung: Alle 200 Betriebsstunden oder jährlich	10
7.	STILLEGUNG UND UMWELT	11
8.	ABBILDUNGEN	12
9.	TECHNISCHES DOSSIER	13
10.	CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	14

1. EINSATZBEREICH DES MÄHERS (FA1200, FA1500, FA1500XL, FA1800, FA1800XL, FA2100XL)

- Der Mäher wird mit einer Dreipunktaufnahme an einen Traktor oder ein vergleichbares Gerät (im Weiteren als Maschine bezeichnet) angekuppelt (siehe erforderliche Leistung unter (5)).
- Die Arbeitsbreite wird vom Typ und der Bezeichnung des Mähers bestimmt.
- Der Mäher kann für Gras und Blätter auf Sportplätzen, in Parks, in Gärten, auf Grasfeldern usw. eingesetzt werden, wo sich keine Steine oder Ähnliches befinden, wodurch Personen verletzt oder die Maschine beschädigt werden kann!
- Ausschließlich die Betriebsanleitung des BOXER-Mähers verwenden und beachten.
- Die Gefahrenzeichen und die Empfehlungen auf den Aufklebern beachten, die an der Maschine angebracht sind.
- Alle 10 Betriebsstunden die mit „grease“ gekennzeichneten Schmierpunkte (5x) schmieren.
- Den Mäher auf übermäßige Verschmutzung und Schäden kontrollieren, bevor mit dem Mähen begonnen wird.
- Im Zusammenhang mit dem Auswurf harter Teile, wie zum Beispiel von Steinen usw. für eine ordnungsgemäße Funktion der Kettenabdeckung am Heck sorgen.
- An Hängen immer gerade und nicht schräg nach unten fahren (letzteres nur, wenn der Traktor über eine ROPS-Kabine verfügt).

2. SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

Folgende Sicherheitsbestimmungen sowie die in der Betriebsanleitung von BOXER angegebenen Sicherheitsbestimmungen müssen beachtet werden:

- Die Leistung und Stabilität der Maschine, an die der Mäher angekuppelt wird, müssen auf Basis von 540 U/Min (Zapfwelle) auf den Mäher abgestimmt sein.
- Die Befestigungsbreite der Maschine muss mit der Befestigungsbreite des Mähers übereinstimmen.
- Mit der Steuerung und damit vertraut machen, wie der Traktor schnell ausgeschaltet werden kann.
- Das Befördern von Personen ist strengstens verboten.
- Die Arbeitsgeschwindigkeit beträgt, je nach Höhe und Dichte der Pflanzen, zwischen 2 und 10 km/h.
- Mit Hilfe der Hubvorrichtung und den Laufrädern kann die Maschine im Arbeitsstand nahezu waagrecht gestellt werden.
- Böden mit unzureichender Tragfähigkeit und zu vielen Unebenheiten vermeiden.
- Die Warnhinweise an der Maschine müssen deutlich und gut lesbar bleiben.
- Darauf achten, dass während der Arbeit keine Kinder oder anderen Personen in den Arbeitsbereich gelangen.
- Bei laufender Maschine keine Inspektions- oder Reinigungsarbeiten durchführen.
- Bei Mäharbeiten in einer staubigen oder sandigen Umgebung eine Sicherheitsbrille und eine Staubmaske tragen, wenn die Maschine nicht über eine Sicherheitskabine verfügt.
- Hörschutz benutzen, wenn der Schalldruckpegel mehr als 85 dB(A) beträgt.
- Den Mäher nur zum Mähen von Gras und Blättern usw. verwenden, ohne dabei mit Steinen, Kies, Schotter, Bordsteinrändern usw. in Kontakt zu kommen.
- Erschütternde, stoßende und pendelnde Bewegungen usw. müssen vermieden werden.
- Der Mäher muss auf befestigtem Boden gelagert werden.
- Alle Bolzen- und Schraubverbindungen müssen über geeignete Sicherungen verfügen.
- Unsachgemäßer Gebrauch des Mähers ist nicht erlaubt.
- Wenn die Hydraulik der Hubvorrichtung am Traktor fragwürdig funktioniert, muss die Arbeit unverzüglich gestoppt werden, um Unfälle und/oder Schäden zu vermeiden.
- Mit dem Mäher nur im horizontalen Stand arbeiten, wobei die beiden Schwenkräder auf dem Boden aufsetzen. Beim Transport auf der Straße muss der Mäher angehoben sein und fest im Dreipunkt-Kraftheber hängen, sodass keine Hindernisse berührt werden können.
- Die Sicherheitshinweise auf der Maschine beachten und dafür sorgen, dass diese gut lesbar und verständlich sind und bleiben, ansonsten diese Hinweise austauschen.
- Die Arbeiten wegen der Gefahr von Steinauswurf einstellen, wenn sich bei laufender Maschine eine Person im Umkreis von 90 Metern aufhält, da diese verletzt werden könnte.
- Dafür sorgen, dass sich die Gelenkwelle und der Gelenkwellenschutz in einem guten Zustand befinden.
- Den Traktor nie verlassen, wenn sich die Mähmesser noch drehen!
- Ausschließlich bei ausreichender Sicht auf die Mähmaschine arbeiten (gegebenenfalls die Arbeitsbeleuchtung am Heck des Traktors einschalten).

3. INBETRIEBNAHME/BEDIENUNGSANWEISUNG

Bevor der Mäher mechanisch an die Maschine gekuppelt wird, muss zunächst geprüft werden, ob:

- Die Maschine über ausreichende Leistung verfügt und in allen auftretenden Situationen mit dem Mäher ausgerüstet werden kann.
- Die herzustellenden Anschlüsse am Mäher mit den Anschlüssen der Maschine übereinstimmen.
- Sich die Gelenkwelle im höchsten und im niedrigsten Stand der Hubvorrichtung frei bewegen kann.
- Im Zusammenhang mit dem Auswurf harter Teile, wie zum Beispiel von Steinen usw. für eine ordnungsgemäße Funktion der Kettenabdeckung am Heck gesorgt ist. Die Kettenglieder eventuell lösen.
- Die Maschine über ausreichend scharfe Messer verfügt. Ausreichend scharfe Messer garantieren ein gutes Ergebnis.
- Die Kardankupplung ordnungsgemäß gesichert ist und genügend Überlappung (15 cm) hat.
- Sich die Gelenkwelle und der Gelenkwellenschutz in einem guten Zustand befinden. Mit einer Zapfwellendrehzahl von 540 U/min arbeiten. Die Schutzhülle der Gelenkwelle darf sich nicht mitdrehen. (Kettenbefestigungen verwenden!)

Nachdem die genannten Punkte kontrolliert wurden, kann der Mäher mechanisch an die Maschine angekuppelt werden. Beim mechanischen Ankuppeln muss die Maschine langsam bis an das Befestigungssystem herangefahren werden.

Die Betriebsanleitung für spezifische Einstellungen verwenden, siehe Arbeitsweise und Gebrauch.

4. ARBEITSWEISE UND GEBRAUCH DES MÄHERS

Vor der Inbetriebnahme müssen die in Kapitel 2 genannten Sicherheitsbestimmungen beachtet werden.

- Nur mit nach oben frei beweglichen Verbindungsstangen arbeiten, damit der Mäher horizontal und auf seinen eigenen vier Schwenkrädern läuft.
- Zum Einstellen der Arbeitshöhe (Schnitthöhe) können die Laufräder verstellt werden.
- Darauf achten, dass die Kardanwelle im Arbeitsstand möglichst flach läuft.
- Die Sicherungen des Oberlenkerbolzens und der Unterlenkerbolzen kontrollieren.
- Bei einer zu niedrigen Einstellung der Schnitthöhe dringen die Messer zu tief in den Boden und die Maschine wird beschädigt.
- Kettenglieder eventuell lösen.
- Nur mit einer Zapfwellendrehzahl von 540 U/Min arbeiten.
- Der Mäher muss nach jedem Arbeitstag gereinigt werden, damit keine Gras- und/oder Erdreste am Gerät zurückbleiben und verhärten. Die Kombination mit dem Mäher auf einem flachen Untergrund abstellen.
- Nicht auf der Maschine stehen, wenn sich die Messer noch drehen!

5. LAGERUNG, TRANSPORT, EINSETZBARKEIT

Bei der Lagerung des Mähers muss darauf geachtet werden, dass die Messer frei von jeglichen Hindernissen sind. Das Bewegen des Mähers auf den Schwenkrädern ist nur auf befestigtem Boden erlaubt. Beim Transport nicht auf die Maschine stellen.

Die Gelenkwelle darf kaum beweglich sein, indem diese am Rahmen befestigt wird, um ein mögliches Einklemmen zu verhindern.

Modell	PS	kW	Gewicht (kg)
Boxer FA1200	12-40	9-30	130
Boxer FA1500	18-40	13,5-30	153
Boxer FA1500XL	18-50	13,5-37,5	200, schwere Ausführung
Boxer FA1800	22-50	16,5-37,5	205
Boxer FA1800XL	22-50	16,5-37,5	235, schwere Ausführung
Boxer FA2100XL	22-60	16,5-45	330, schwere Ausführung

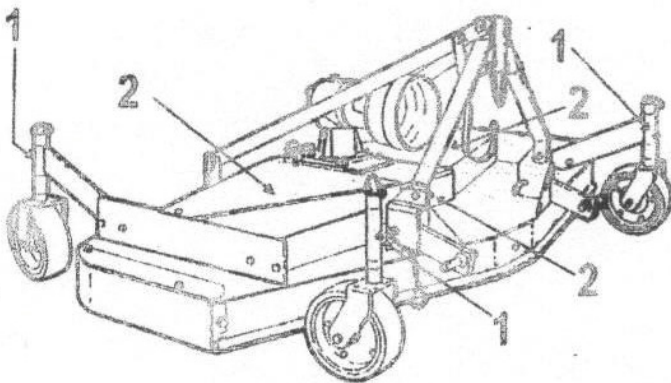
6. WARTUNG, REPARATUR

- Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von einer fachkundigen Person durchgeführt werden.
- Beim Austauschen der Messer muss darauf geachtet werden, dass gegenüberliegend Messer in derselben Länge eingebaut werden, um Unwuchten zu vermeiden!
- Der Mäher muss nach jedem Arbeitstag gereinigt werden, damit keine Gras- und/oder Erdreste am Gerät zurückbleiben und verhärten.
- Der Mäher muss alle 10 Betriebsstunden sowie bei unvorhergesehenen Ereignissen auf Verschleiß, Verformungen und Rissbildung kontrolliert werden.
- Am Mäher dürfen ohne die schriftliche Zustimmung des Herstellers keine Änderungen vorgenommen werden, im Zweifelsfall können Sie sich jederzeit an den Hersteller wenden.

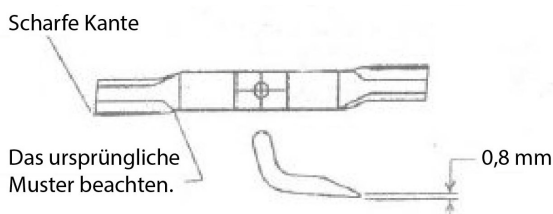
6.1 Regelmäßige Wartung: Alle 10 Betriebsstunden

1. Die Schwenkräder schmieren (4x).
2. Die Rotorlager (3x) und die Kardankupplung schmieren.

Positionen der Fettnippel



3. Den Getriebeölstand kontrollieren (an der Seite) und falls erforderlich Öl nachfüllen (oben).
4. Den Verschleiß der Messer kontrollieren und falls erforderlich in der Ursprungsform schleifen.

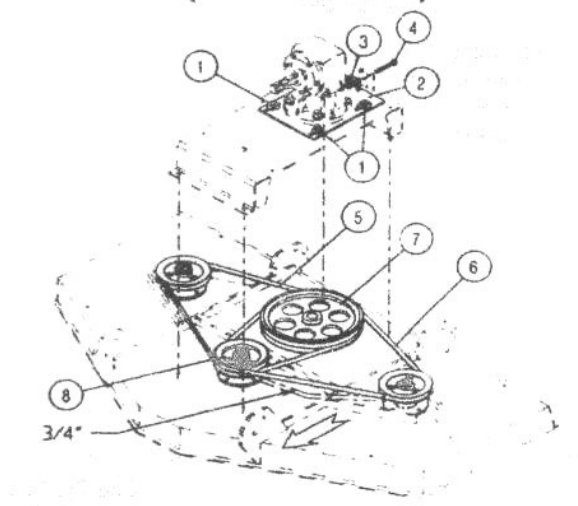


Bestellung mit Angabe und Anzahl entsprechend des Mähertyps.

6.2 Regelmäßige Wartung: Alle 50 Betriebsstunden

Getriebeölstand kontrollieren und gegebenenfalls nachfüllen, Keilriemenantrieb kontrollieren und eventuell austauschen.

Keilriemenantriebe



1. Den Mäher vom Traktor abkuppeln.
2. Die Verkleidung lösen.
3. Das Getriebe lösen.
4. Das Getriebe verschieben, damit sich die Riemen spannen oder entspannen.
5. Auf die Lage der Riemen achten.
6. Der Riemendurchhang beträgt etwa 3/4" (± 20 mm).

6.3 Regelmäßige Wartung: Alle 200 Betriebsstunden oder jährlich

Getriebeölwechsel.

7. STILLEGUNG UND UMWELT

Wenn der Mäher nicht mehr für den weiteren Gebrauch geeignet ist, müssen die Hydraulikschläuche demontiert und das Hydrauliköl abgelassen werden.

Die getrennten Materialien müssen gesondert bei den entsprechenden Stellen/Unternehmen entsorgt werden.

8. ABBILDUNGEN

Ausführung FA



Ausführung FA XL



Ausführung FAG



9. TECHNISCHES DOSSIER

Das technische Dossier, Detailzeichnungen, Konstruktionsberechnungen und die originale CE-Erklärung liegen beim Hersteller/Lieferanten zur Einsichtnahme aus.

10. CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Boxer Agriculture Equipment B.V.

A member of de Heus group

Stougjesdijk 153 – 3271KB Mijnsheerenland – Holland

Tel: +31 186 612 333

e-mail : info@boxeragri.nl



EG Conformiteitsverklaring

Volgens machinerichtlijn 2006/42/CE



Konformitätserklärung

Entsprechend der Richtlinie 2006/42/CE



EEC Declaration of Conformity

Conforming to the Directive 2006/42/CE



Déclaration CE de Conformité

Conforme à la directive de la 2006/42/CE

Wij – Wir – We – Nous :

Boxer Agriculture Equipment B.V.

Stougjesdijk 153

3271KB Mijnsheerenland – Holland

Verklaren onder eigen verantwoording dat de machine:

Erklären in alleiniger Verantwortung, daß die machine:

Declare under our own responsibility that the product:

Déclarons sous notre seule responsabilité que le produit:

Machine : Circelmaaier / Kreiselmulcher/Rotary mower/ Tondeuse

Type/model : FA / FA-XL / FAG

Seriennummer / Chassis number :

Bouwjaar / Baujahr / Year / Année :

De machine in de verklaring voldoet aan de fundamentele veiligheids- en gezondheidseisen die zijn vastgelegd in de richtlijn van 2006/42 / EG en ter verificatie zijn geraadpleegd UNI: EN 13524: 2004, EN 754. UNI: EN 1553: 2001

Auf dass sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen grundlegenden Sicherheit und Gesundheitsanforderungen EG-Richtlinie 2006/42/CE, UNI:EN 13524:2004, EN 754, UNI:EN 1553:2001 berücksichtigt

To which this certificate applies, conforms to the basic safety and health requirements of EEC Directives 2006/42/CE and following , we have consulted UNI:EN 13524:2004, EN 754. UNI:EN 1553:2001

Faisant l'objet de la déclaration est conforme aux prescriptions fondamentales en matière de sécurité et de santé stipulées dans la Directive de la 2006/42/CE et consultées pour vérification UNI:EN 13524:2004, EN 754. UNI:EN 1553:2001

Mijnsheerenland , 19/08/2019

De gevolmachtigde:

Der Bevollmächtigte:

The legal representative :

Le représentant légal: